



Tomi Weber versprach dieses Mal, uns nur auf sicherem Grund von Schwerzenbach nach Maur zu führen. Sein Wort beim Kafi (Besten Dank Urs W.) im Manta, dass es dieses Mal nicht nur ohne Eis, sondern auch ohne Regen klappen würde, hielt er souverän ein. Nicht eingehalten haben wir sechs Wanderer die graziösen Bewegungen und der Wanderleiter verzichtete angesichts des doch etwas unsicheren Wetters auf die Zwischenverpflegung und Apéro unterwegs. Durch wunderbares Seeufer-Feuchtgebiet wanderten wir dem Greifensee entlang. Für manche ein unbekanntes Wandergebiet. Im Restaurant Schiffflände in Maur gesellte sich noch Jürg zur Wandergruppe. Nach gutem Essen (und Trinken) ging es mit Bus nach Stettbach und mit S11 zurück nach Winterthur. Herzlichen Dank für die schöne Route und die tolle Organisation, lieber Tomi.

der Chronist Ueli Renz

